

Bericht des bisherigen Landesvorsitzenden Wolfgang Stoppel anlässlich der younion _ Landeskonferenz für den Zeitraum 2014-2019

am 21. November 2019 im
Löwensaal in Hohenems

Der bisherige Vorsitzende Wolfgang Stoppel legt seinen Bericht über die vergangenen 5 Jahre vor. Es waren sehr bewegte Jahre und die Verantwortlichen sämtlicher ArbeitnehmerInnenvertretungen waren sehr gefordert.



- In **20 Sitzungen des Bundesvorstandes, 19 Vorsitzendenkonferenzen, 19 des Landesvorstandes und 42 Präsidiumssitzungen** der younion _ Vorarlberg wurden die Belange der Mitglieder besprochen und Strategien zur Verbesserung der Situationen draußen in den Gemeinden und Betrieben entwickelt.
- Die Mitglieder in unseren **Fachbereichen für Kindergärten, Sicherheitswachen, Gemeindeverwaltung, Schulwarte und Handwerker** besprachen in insgesamt 46 Sitzungen die ganz speziellen Bedürfnisse ihrer Berufsgruppen.
- In insgesamt **45 Besprechungen und Verhandlungen** konnten wir mit unseren Dienstgebern direkt die berechtigten Forderungen der Kollegenschaft besprechen und etliche davon auch umsetzen. Manche davon befinden sich leider noch in der Warteschleife. Aber ich bin überzeugt, dass wir die Dienstgeber auch für diese berechtigten Anliegen gewinnen können.



- In **30 Sitzungen** mit der eigenen Familie, dem ÖGB, wurde Gleichklang hergestellt und Vernetzungsarbeit geleistet.
- Wir, die youunion, sind eine kleine aber feine Landesgruppe und wir dürfen uns seit 8 Jahren über stetig steigende Mitgliederzahlen freuen und so konnten wir auch in den letzten 5 Jahren ein Plus von **12 %** oder fast **300 Mitglieder** mehr bei der youunion _ Vorarlberg begrüßen.

Doch in Zeiten der „Ich-AG's“ und des zunehmenden Egoismus ist die Mitgliederwerbung ein nicht ganz einfaches Unterfangen und fordert unsere Funktionärinnen und Funktionäre draußen in den Regionen tagtäglich aufs Neue heraus. Über **1.000 neue Mitglieder** traten der youunion im Berichtszeitraum bei. Jedoch über 600 verließen die youunion wieder. Die sind teilweise aus dem öffentlichen Dienst ausgetreten, haben in die Privatwirtschaft gewechselt, haben ein Kind bekommen und arbeiten nicht mehr oder sind verstorben. So konnten wir in 5 Jahren einen effektiven Zuwachs von **385 Mitgliedern** verzeichnen.

- Die youunion _ Vorarlberg ist ganz klar weiblich. **70 % der aktiven Mitglieder sind Frauen**. Bei den bis 25-Jährigen scheinen die Herren der Schöpfung ganz besonders Gewerkschaftsmuffel zu sein. Also, meine Herren, geben wir Gas bei unseren Jungs!
Während in den letzten 10 Jahren die männlichen Mitglieder bei ca. 600 stagnieren, legten die Frauen um beachtliche 500 Mitglieder auf insgesamt 1.500 zu. Ganz besonders erwähnenswert sind hier die Zuwächse bei den Kindergärtnerinnen und im Landeskrankenhaus Bludenz.

Bei den PensionistInnen haben die Frauen die Männer im Jahr 2011 endgültig überholt und die Führung nie wieder abgegeben.

- Die für Vorarlberger Verhältnisse sehr gute Organisationsdichte unserer Gewerkschaft trägt wesentlich dazu bei, erfolgreiche Verhandlungen führen zu können.
Bei den **Gehaltsverhandlungen** lagen wir die letzten 5 Jahre stets über der Inflationsrate und besonders bei den niedrigen Gehältern konnten wir die letzten 2 Jahre überdurchschnittlich zulegen und lagen für das Jahr 2019 sogar über jenem der Metaller.
Bedingt durch die Nähe zur Schweiz und Liechtenstein und den hohen Lebenshaltungskosten in Vorarlberg, lag der Gehaltsabschluss gegenüber Restösterreich stets etwas höher.





- Auch im **Dienstrecht** machten sich unsere Verhandlungen der letzten 5 Jahre positiv bemerkbar. Die Verankerung verschiedenster Pflege- und Karenzmodelle unterstreichen nun auch im Dienstrecht, dass Vorarlberg ein familienfreundliches Land ist. Steuerliche Entlastung brachte die Umwandlung in die nun sonderzahlungsfähigen Nebenbezüge.
- Die Möglichkeit **Leistungsprämien nun pauschal mit 5 Prozent** auszubehalten, hat die Ungerechtigkeiten, die im Detail versteckt waren, nun aufgehoben. Unser Ziel ist es aber nach wie vor, die komplette Streichung der Leistungsprämie und die Einrechnung der 5 Prozent in die Gehaltstabellen.
- Ein schönes Stück Arbeit, aber schlussendlich erfolgreich umgesetzt wurde die **Schwerarbeiterregelung für Gemeindegewerkschaftsbeamte**. Unsere Beamten im Sicherheitsdienst können nun ebenfalls, wie ihre Bundeskollegen mit 60 Lebensjahren die Schwerarbeitspension in Anspruch nehmen.
- Auch die **Wiedereingliederungsteilzeit nach langem Krankenstand** ist nun im Vorarlberger Gemeindegewerkschaftsdienst möglich.
- Die leidliche **Karfreitagsregelung** der Bundesregierung gilt natürlich auch in Vorarlberg, jedoch sind uns die bisher gewährten zusätzlichen 4 Halbtage Sonderurlaub erhalten geblieben.
- Nach Jahren des Kampfes um gerechtere Gehälter und bessere Arbeitsbedingungen im Kindergartenbereich schnürten wir 2019 ein **gelingendes Kindergartenpaket**.
- Gesetzesänderung 2014 – 2019

Pflegenovellen

(Familienhospizkarenz, Pflegekarenz, Pflegezeit, Frühkarenz für Väter,)

neue **Modellstelle** „Autodidakte“ Musikschullehrer

Sonderzahlungsfähige Nebenbezüge – steuerliche Entlastung

Abschaffung der Leistungsbewertung für die Leistungsprämie

Schwerarbeitsregelung für Polizeibeamte

Wiedereingliederungsteilzeit

Kindergartenpaket

- **Rechtsschutz** war immer schon wichtig und wird immer wichtiger.
Die Zahlen der letzten 6 Jahre belegen das wieder eindrücklich. Insgesamt wurden 2.210 Rechtsschutzfälle abgewickelt werden. Es wurde dabei eine Summe von **€ 640.089,--** für unserer Mitglieder erstritten.



Dabei sind Rechtsanwaltskosten in Höhe von **€ 95.175,--** angefallen die von der youunion _ Die Daseinsgewerkschaft übernommen wurden.

- Im Berichtszeitraum führte unser Konfliktlotse Herman Amann **43 Mediationen und Konfliktberatungen** durch. 33 Beratungen führten zu einem positiven Abschluss.
Das sind hervorragende 77 % Erfolg.
Seit 2008 konnte Herman Amann gemeinsam mit den verschiedensten Konfliktparteien in 72 Fällen und 432 Sitzungsstunden Lösungen erarbeiten, wobei im arbeitsreichsten Jahr 9 und im „friedlichsten“ Jahr 3 Fälle bearbeitet wurden. Durchschnittlich waren pro Fall 4 Sitzungen erforderlich, bis die Konflikt-Parteien eine einvernehmliche Vereinbarung treffen und somit eine sogenannte win-win-Situation geschaffen werden konnte
- Über den **Sport** kommen die Menschen zusammen. Und so stellen auch immer wieder die verschiedenen Sportveranstaltungen Höhepunkte im Gewerkschaftsjahr dar.
Beim Kegeln, Luftgewehrschießen, Schifahren und Jassen durfte Sportreferent Walter Sturm insgesamt fast **1.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** begrüßen. Das sind durchschnittlich 240 Sportbegeisterte pro Jahr.
Im Jahre 2014 gastierte in Koblach die Bundeskegelmeisterschaft der youunion im Ländle und 2019 fand die Bundessportreferententagung in Bregenz statt.
Bei den Bundeslaufmeisterschaften in Wien erreichten 2016 Jasmin Venturi und Elmar Speckle jeweils den 1. Platz in ihrer Altersklasse. Und im Jahr 2018 konnte sich Elmar Speckle über den Vizemeistertitel freuen.



- **Bildung** nimmt bei der younion einen hohen Stellenwert ein. Neben den vielen tollen Angeboten der Bundesbildung veranstaltete unsere Bildungsabteilung unter Bildungsreferent Wolfgang Langes, vor allem zusammen mit dem Fachbereich Kindergärten, ein herzeigbares Ergebnis. In **85 Seminaren mit insgesamt 622 Teilnehmerinnen und Teilnehmern** wurde maßgeschneiderte Bildung angeboten. Gerade in Vorarlberg hat sich gezeigt, dass mit Bildungsarbeit neue Mitglieder gewonnen werden können.



Insgesamt **622 Teilnehmerinnen** = 125/pro Jahr

Insgesamt **85 Seminare** = 17/pro Jahr

Durchschnittlich 7,5 TN /je Seminar

Themenschwerpunkte waren:

Kindergarten, Altersarmut, Kommunikation, Rhetorik, Führungskräfte-schulung, PV-Grundkurse, Dienstrechtsschulungen.

- Die seit kurzem wieder aktivierte **Frauenabteilung** bietet den Mitgliedern besondere frauenbezogene Fortbildungen an. Die Frauen um die neu gewählte Frauenvorsitzende Elisabeth Planinger, MSc konnten in 7 gelungenen Veranstaltungen 60 Teilnehmerinnen begrüßen. Die Frauen in der younion _ Vorarlberg sind in allen Gremien mit mindestens 50 Prozent sehr gut vertreten und haben somit großen Einfluss auf die tägliche Gewerkschaftsarbeit. Somit werden wichtige Frauenbereiche wie im Kindergarten und in der Pflege von den Fachbereichen bearbeitet und ihre berechtigten Anliegen landen so über den Landesvorstand und das Präsidium bei den Dienstgebervertretern.
- Unsere **Pensionistinnen und Pensionisten** sind eine ganz besonders aktive Gruppe. Unter dem Vorsitz von Werner Stenech, Dietmar Ritter und Stephan Lins wird jedes Jahr ein tolles Programm für die Mitglieder angeboten. **Firmenbesichtigungen** (Loacker Recycling, Montforthaus, Güterbahnhof Wolfurt, Brennerei Prinz,)
Besuche bei Institutionen (Landesfeuerweherschule, Erste Hilfekurs), ORF, Aber auch **Vorträge** (AN-Veranlagung, Patientenverfügung, Erbrecht) gehörten zum Angebot für die Mitglieder.

In insgesamt **19 Veranstaltungen wurden 428 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer** gezählt. Beim großen Ausflug nehmen jedes Jahr 200 Pensionistinnen und Pensionisten teil.



- Von 2014 – 2018 bewegte Willi Lorünser - unser rühriger Obmann des **Freizeit- und Kulturvereins** - **2.650 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** bei seinen wie immer bestens organisierten Reisen. Bei den äußerst günstigen Reisen (die zum Selbstkostenpreis durchgeführt werden) haben im Berichtszeitraum 1.568 Personen, davon **1.146 Mitglieder** – die mit insgesamt **€ 39.728,-** finanziell unterstützt wurden, teilgenommen. Zusätzlich wurden noch zusätzlich weitere **€ 27.000** an Förderungen an die Mitglieder ausgeschüttet. Die Palette an Förderungen ist breit und umfasst **Zuschüsse bei Besichtigungen, Fitnessverträgen, V-Card, Hobbykursen, ein- bis mehrtägigen Reisen, Vorsorge-Reisestornoversicherungen, Gewerkschaftshotels und Fahrten** zu verschiedensten **Weihnachtsmärkten**. Klingende Reiseziele wie Apulien, Kreta, Griechenland, Barcelona, Schottland, Dresden und Iseosee gehören dazu

Liebe Kolleginnen und Kollegen.

Bei der Gewerkschaft ist immer was los. Das schönste Kompliment, das ich während meiner vielen Jahre je bekommen habe war jenes.

„Weißt du Wolfgang, das finde ich so toll. Jedes Mal, wenn ich zu dir komme nehme ich irgendetwas für mich mit.“

Für mich war klar, damit war nicht ich persönlich gemeint, sondern selbstverständlich die vielen, vielen Leistungen der Gewerkschaft. In diesem Sinne arbeiten wir weiter für und mit unseren Mitgliedern. Glück auf!



Das neue youunion _ Präsidium (für die Periode 2019 – 2024)